



vertraulich

An alle Mitglieder
des Stadtbezirksbeirates Blasewitz

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften
GZ: (GB 6) 66.61

Datum: 28. JUNI 2019

Anfrage des Stadtbezirksbeirates Blasewitz
AF-BI0001/19

Sehr geehrte Mitglieder,


Ihre oben genannte Anfrage aus der Sitzung des Stadtbezirksbeirates vom 23. Januar 2019 be-
antworte ich wie folgt:

„Der Stadtbezirksbeirat bittet den Oberbürgermeister zu prüfen, in wieweit die Unfallgefahr
am Kreisverkehr in der Oehmestraße/Berggartenstraße entschärft werden kann. Auf der Fahr-
bahn sind Zebrastreifen aufgebracht, welcher von den Fahrzeugführern meist missachtet wer-
den. Da in wartepflichtigen Zufahrten das stehende Richtzeichen 350 entbehrlich, bitten wir zu
prüfen, ob dieses zur Erhöhung der Sicherheit aufgestellt werden kann. Alternativ kann auch
das Gefahrenzeichen 101 aufgestellt werden“.

Nach eingehender straßenverkehrsbehördlicher Prüfung ist nunmehr beabsichtigt, das Verkehrs-
zeichenschild Fußgängerüberweg (Zeichen 350 StVO) an allen Zufahrten zum Kreisverkehr anzu-
ordnen. Vor dem Erlass einer dementsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnung ist jedoch der
Ausgang des nach VwV-StVO zu § 45 stets vorgeschriebenen Anhörverfahrens gegenüber Polizei
und Straßenbaulastträger abzuwarten.


Eine abschließende Entscheidung wird Ihnen im III. Quartal zugehen.

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Detlef Sittel
Beigeordneter für
Ordnung und Sicherheit